

# Stabat Mater

Textgewebe / Stichworte / Notizen / Bemerkungen

## Skizzen (Koinzidenzen und scheinbare Koinzidenzen)

### Koinzidenz 1: (scheinbare)

Aus der verlauchten Zelle des Berliner Polizeipräsidiums wandert sie nach Wronke, und von da in den finsternen Backsteinbau des Breslauer Frauengefängnisses. Es scheint, sie erträgt es gut.

Sie sitzt in Isolationshaft im toten trakt der Frauenpsychiatrie. Es scheint, sie erträgt es gut, sie meint, sie erträgt es gut.

### Koinzidenz 2: (unklar)

Karl Liebknechts Taufpaten waren Karl Marx und Friedrich Engels

Friedrich Eberts Taufpaten kenne ich nicht, interessieren mich auch nicht.

Gustav Noskes Taufpaten kenne ich nicht, interessieren mich auch nicht.

### Koinzidenz 3: (textuelle)

Es fürchte die Götter das Menschengeschlecht

Es fürchten die Götter das Menschengeschlecht

Es fürchte die Menschen das Menschengeschlecht

Es fürchten die Menschen das Menschengeschlecht

### Koinzidenz 4: (ohne Worte)



links: Murillo, *The Immaculate Conception of El Escorial*, 1660 - 1665



rechts: Linde-Walther; 2-facher Teilnehmer an der Großen deutschen Kunstausstellung: Mütterlichkeit, irgendwann in den dreißigern.

### Koinzidenz 4a und b:

aus dem katalog zur Großen deutschen Kunstausstellung 1937, (Schirmherrschaft Adolf Hitler)

*Kunst ist eine erhabene und und zum Fanatismus verpflichtende Mission, so die Führerworte*

Welch große Geste (erhaben und fanatisch) die Mutter im Bild Mütterlichkeit. Ikonographisch sofort in dem kollektiven Themenkatalog der Marienbilder zu finden (sixtinische Maria (Raffael). Um das dann aber in einen Fruchtbarkeitskult und Frauenrolle runterzubrecken, das Mutterbild der Nazis.

Es hielt sie nicht davon ab, medizinische Kinderversuche in den Konzentrationslagern durchzuführen, Kinder durch die Öfen zu jagen, Säuglinge zu ertränken: aufsehende Mütter (viele: Kinderärztinnen, Krankenschwestern, Kindergärtnerinnen) im KZ: Herta Oberhäuser.

Das sollte noch ausgeführt werden.



tote Kinder: Auschwitz, ca 1943 und Homs, 2016

J'accuse

Koinzidenz 5 u.ff.

Medea (antike) und Medea (moderne): Ulrike Meinhof  
Staat (Korinth und BRD) nehmen Medea die Kinder weg.  
keine Einigung möglich, Medea wird wütend...

Thema sollte noch ausgeführt werden.

keine Koinzidenz dagegen haben Antigone und Prinz von Homburg. (nur so nebenbei).

Ich will die Problematik anhand der Literatur, oder noch einfacher, anhand eines Textes, eines berühmten Beispiels, als unterste Ebene der grammatischen und syntaktischen Struktur, angehen:

Yes, das letzte Wort des Ulysses von James Joyce, von Molly gesprochen, wenn sie an Bloom denkt: (Ihr erstes ist übrigens Mn, auf Blooms Frage, was sie zum Frühstück will, was von ihm ein gehörig Maß an Interpretation verlangt). Yes dagegen von uns. Es ist hierbei auch egal, ob es ein Orgasmus ist, ob es von ihr laut rausgeschrien wird, immerhin ist es der erste Buchstabe eine Versalie, oder ob es nur ...  
Es stellt sich das Problem der Interpretation ein.  
Es ist von der grammatischen und syntaktischen Struktur allein nicht zu erfassen, man muß interpretieren. Yes.

Das andere, mein Lieblingsbeispiel, ist das der kausalen Logik folgende, im Text nummerierte Durchdeklinieren mit logischen Operatoren (und / weder) der verschiedenen Möglichkeiten von Mr. Knott in Watt von Samuel Beckett.

Es führt über in inhaltlich vollkommen widersprüchliche Aussagen der Logik, verließ aber nie die Korrektheit des Aussagesatzes. Auch das ist Text, oder auch schon wie oben, Sprachraum?

Beide geben sich der Interpretation preis, nur darüber lassen sich beide Beispiele lesen.

Diesem Gedanken folgend, finden wir die Instanz, die Danto die Verklärung genannt hat: Die Interpretation. Jener Prozeß, durch den gewöhnliche Gegenstände auf die Ebene der Kunst gehoben werden. Von einem Kunstwerk auszugehen, heißt also, davon auszugehen, daß es von den Strukturen der Interpretation erfasst ist. Egal, ob Text, Musik oder ein Bild.

Sind die Gegenstände, egal ob beschreibender Text, darstellender Gegenstand oder Musik schon Symbole irgendeiner Art, „dann ist die Interpretation mit einem sehr komplexen Wechselspiel zwischen dem, was man ihren Gebrauch und ihre Erwähnung nennen kann, verknüpft, insofern, als die Bedeutung eines Symbols im Zusammenhang eines Textes nicht bestimmt werden kann“. (wie z.B. das Yes).

Es reicht auch nicht allein der referentielle Charakter, den hat ein Kunstwerk sowieso. Es geht auch um Inhalt in der Darstellung, aber um dessen Bedeutung zu gewinnen, muß man die Wechselbeziehung zwischen Inhalt und Darstellungsform zusammen sehen. Dadurch ergibt sich für das Kunstwerk eine rhetorische Dimension, (Danto), und diese hängt intern mit der Psychologie der Kunstrezeption zusammen, in der sich die Interpretation und die Würdigung des Werkes wechselseitig implizieren.

Unter der Oberfläche wabert hier das (nur scheinbare) ! hegelsche Paradox eines Gegenstandes, der nicht die Erklärung von etwas anderem, sondern allein seiner selbst ist. (Wie sonst ließe sich die "logische Untersuchung" Mr Knotts erklären) ?

Man könnte also auch sagen: (klassisch) ? ist ein Kunstwerk, das nur sich selbst beschreibt, und darin alle extern gegebenen Bedeutungen aufgehen lässt.

Es verharrt also in seinem semantischen Raum. (Wieder Beispiel Mr Knott: Aussagesatz stimmt: Subjekt, Objekt, Prädikat, dieser also ist richtig, die scheinbare logische Auflösung der Logik, ja des Sinns, verkehrt sich ins Gegenteil, reflektiert auf sich selbst als Text(struktur) zurück, ist damit innerhalb des semantischen Raumes des Textes, (der in der Konsequenz des Gedankens, nicht verlassen werden kann) und lässt darin, s.o., alle extern gegebenen Bedeutungen aufgehen.

Dies lässt sich mit dem Begriff des semantischen Raumes auch auf die Malerei und die Musik übertragen.

Es ist aber kein l'art pour l'art, es ist auch kein darstellender, beschreibender Realismus, es ist eben keine Gehaltsästhetik durch das sich selbst bedeuten; es ist keine Freiheit des Äusseren durch die entzogene Bedeutung, auf das die Romantik zusteuerte, (das erste Mal die Erkenntnis: die großen Themen sind weg), es ist nicht das, was Nelson Goodman noch in einem Kunstwerk zu finden erhofft: nicht die substantielle Wahrheit, (die ja durchaus bei dem Beispiel Mr. Knott gegeben ist), sondern Prädikate wie z.B. Gefühlsqualitäten, usw... (*Heute Beethoven gehört, viel Gefühl dabei gehabt*); es ist also nicht die große Geste (heroische), die auch weg ist, wie das große Thema.





## Textpartitur

Nennt mich Medea

Amtsgericht Charlottenburg entscheidet am 16. Mai 1970 zwei Tage nach Ulrike Meinhofs abtauchen in den Untergrund im Wege einer einstweiligen Anordnung ihm das vorläufige Sorgerecht zu. Es traf sie hart.

Medea  
Hier sind zwei Kinder die den Vater grüßen gib die Hand bist du ein Grieche Vater und warum es schilt die Gora einen Griechen und diese die die Wildnis ausgespieen zu deinen aller Frommen Untergang sie bann ich aus des Landes Grenzen  
Medea sage ich ziehe fort als Flüchtlinge aus diesem Land  
Ihr wart da der Knast hat sich gefreut besucht ihr mich wieder neulich im Oktober standen bunte Drachen über dem Knast, also da mussten irgendwo Kinder sein die sie steigen ließen das Essen ist beschissen Türen auf und zuschließen

die zwei Kinder rüber zur Mutter geführt

Kinder nicht über die Ursachen und Zusammenhänge des Verlustes eines Elternteiles täuschen

16. Juni 1972 bis zum 9. Februar im toten Trakt, insgesamt 238 Tage

Ich war in Zelle 15 die so feucht war daß die Wand wo das Fenster war fast ganz mit schwarzem Schimmeltupfen bedeckt war in Einzelhaft darf man keinerlei Beschäftigung nachgehen und nicht lesen nur den ganzen Tag am Schemel sitzen.

Ulrike die Mutter im toten Trakt die Medien die Bevölkerung jubelte

Die Zelle in der stillen Abteilung der Frauenpsychiatrie das Gefühl es explodiert einem der Kopf das Gefühl es würde einem das Rückenmark ins Gehirn gepresst das Gefühl das Gehirn schrumpelte allmählich zusammen wie Backobst zB das Gefühl man stünde ununterbrochen unmerklich unter Strom würde ferngesteuert das Gefühl die Assoziationen würden einem weggehackt das Gefühl man pisste sich die Seele aus dem Leib das Gefühl die Zelle fährt

Professor Witter Direktor für gerichtliche Psychologie und Psychiatrie der Universitätsklinik in Homburg ging zu Meinhof einfach so in den Besucherraum er soll Meinhof im Auftrag der Bundesregierung auf ihre strafrechtliche Zurechnungsfähigkeit untersuchen bezieht sich auf eine Kopfoperation von 1962 der Schreck der Nation ein Fall für die Psychiatrie  
Professor Witter 1940 promoviert im Jahr 1936 trat er der NSDAP bei, wurde Mitglied im Nationalistischen Deutschen Ärztebund übrigens keine Berufsgruppe war so vertreten in der SS wie die Ärzte

Sonderexperimente Sondertransport Sonderexperimente Sonderbehandlung

Kaninchen in Ravensbrück Ravensbrücker Lagerärzte Rolf Rosenthal Gerhard Schiedlausky Herta Oberhäuser Herta Oberhäuser praktizierte nach dem Ärzteprozess 1945 als Kinderärztin war verurteilt aber im Nürnberger Ärzteprozess zu lebenslanger Haft man weiß ja wie kurz die war in der BRD bis 1951

als die Frauen Mädchen Kinder zurück im Krankensaal sind in Ravensbrück im Lager im Experimentiertrakt läuft ihnen braune stinkende Flüssigkeit aus den Gipsverbänden keiner kann es sehen da sie sich nicht aufrichten können aufrecht waren sie ja sonst wären sie nicht in Ravensbrück nicht wie die Ärzte die nicht aufrecht waren sind deshalb in Ravensbrück bei den Kaninchen um zu sehen ob es an ihren Beinen geschieht wie bei den neben ihnen liegenden sie können es nicht sehen sie riechen es aber

Durst haben sie alle

brennenden Durst

Oberhäuser gibt ihnen Wasser mit Essig

noch mehr Durst

sonst kein Wasser niemand der ihnen hilft die Ärzte nicht da sie nicht wollen das Experiment ist rum warum erschießen wenn sie eh verrecken die Lagerinsassen können nicht da sie sonst erschossen werden

Fliegenschwärme umschwirren das verwesende faulende Fleisch

Professor Witter Direktor für gerichtliche Psychologie und Psychiatrie der Universitätsklinik in Homburg ging zu Meinhof einfach so in den Besucherraum

er soll Meinhof im Auftrag der Bundesregierung auf ihre strafrechtliche Zurechnungsfähigkeit untersuchen bezieht sich auf eine Kopfoperation von 1962 der Schreck der Nation ein Fall für die Psychiatrie Professor Witter 1940 promoviert im Jahr 1936 trat er der NSDAP bei, wurde Mitglied im Nationalistischen Deutschen Ärztebund übrigens keine Berufsgruppe war so stark vertreten in der SS wie die Mediziner

Professor Witte untersucht Meinhof

Professor Witter entwickelt Theorie des Überlebenssyndrom

Professor Witter verkennet NS Opfern die Anerkennung der Spätschäden den NS Opfern

ohne Eltern ohne Familie

über 700 von ihnen in Serbien in Belgrad draussen vor der Tür

Europas

in Belgrader Ruinen

die jüngsten sind acht Jahre

die EU will sie nicht mach die Tore dicht mach hoch das Tor die Tore mach weit

baut Mauern um die Länder um die Köpfe um uns

man lässt sie frieren erfrieren hungern husten Blut husten das Ziel so nah Brüssel macht dicht

Wut  
trotzdem

ich ein sehr abgehärteter Mensch bin ich fror erbärmlich erfor ich mit aufeinanderklappernden Zähnen ausgehungert saß ich im Stockfinstern mit blutenden Füßen den ganzen Tag

Wohin gehen wir Weißt du es Ich weiß es nicht meine kleine Tochter Ich habe Angst Ich habe nie in meinem Leben soviel Angst gehabt noch nie Aber ich möchte wissen wohin wir gehen du weißt es nicht wahr Wohin gehen wir Wir gehen ans Ende der Welt Ich habe Durst Ich habe schrecklichen Durst versuch nicht daran zu denken das ist unmöglich Ich habe schrecklichen Durst seit Tagen möchte ich etwas trinken du bist schon groß gib dir Mühe denk an etwas anderes

Vater sagt uns ist die Mutter tot

Käfighaltung bitter schwarz und tragisch Krankenschwestern Pflegerinnen spritzen Versuchskaninchen tot  
Euthanasie erste Tote durch Gas  
Pflegerinnen nicht vor Gericht  
Pflegerinnen Ärzte Heimleiter in Fürsorgeheimen 1933 bis 1945  
Euthanasie Gas Tote weil nicht lebenswert weil asozial weil Volksschädling unwerter Esser 14tf34 Behörde T4  
später weil nicht volksdeutsch  
nicht volksdeutsch warten an den Mauern der EU  
schuttsuchend  
frierend

Kinder getrennt von Eltern  
wissen nichts von ihren Eltern  
Eltern von ihren Kindern  
zurück zurück  
dann sterben

nicht bei uns das hatten wir schonmal die Säuberungen nun Säuberungen Rücktransport statt Sondertransport vor den Grenzen hinter den Grenzen an den Grenzen Fürsorgerinnen in den Heimen nach 1945

Ulrike im Heim immer wieder Ulrike dreht Filme macht Reportagen

Heime Bambule Ingrid Goergens

überhaupt Kinder

KPD Mitglieder fliehen in die DDR werden nach langer Lagerhaft wieder verhaftet verfolgt von den gleichen die sie in die Lager schickten es fliehen diese aus der BRD Mitte 50 die die Lager überlebt haben NSDAP Mitglieder werden

Bundespräsident Bundeskanzler schießen auf Demonstranten die Polizei die gefoltert hat die Jahre zuvor

die wieder foltert Einzelhaft der Staat foltert

16. Juni 1972 bis zum 9. Februar im toten Trakt, insgesamt 238 Tage

Ulrike Meinhofs Einzelhaft eine Einzelhaft von vielen immer wieder Einzelhaft

Flucht mit Kindern

Kinder kommen in die Lager werden durch den Ofen gejagt

die gleichen Täter sie haben Angst daß sie wieder schießen sie schießen auf Studenten

Ohnesorg ist tot Dutschke nur halbtot die Gesellschaft applaudiert die gleiche Gesellschaft die schwieg wenn sie nicht applaudierte

sie applaudiert wieder die Grenzen sind dicht

Kinder mit Müttern auf der Flucht Kinder allein auf der Flucht e

rtrinken ersaufen im Mittelmeer wir applaudieren keiner kommt mehr zu uns von den Fremden Überfremdung

Kinder zwischen Auslese und Ausmerze

Sozialpolitiker Pflegerinnen Ärzte hatten ihre entscheidenden beruflichen Erfahrungen in der Zeit des nationalsozialistischen Regimes gesammelt

Ausmerze und Auslese

wir lesen aus wollen Flüchtlinge die was können die anderen zurück zurück in den Tod ins Wasser in die Wüste in die Lager

in der Zeit der beruflichen Erfahrung in der Hamburger Gesundheits – und Sozialverwaltung wurde sterilisiert ausgesondert

und physisch vernichtet Gemeinschaftsbelastende Kranke Sieche und Arbeitsunfähige Gemeinschaftsbelastende Kranke

Sieche und Arbeitsunfähige wieder zurück 2017

Mutterschaft Mutterinnenorden Muttertag

Kinderkriegen

Mütterarbeit

Ideologisierung der Mutterrolle

Raffael Dürer Große deutsche Kunstaussstellung

Bilder

Flucht nach Ägypten

heilige Bilder

Flucht aus Ägypten

Syrien Irak Afghanistan Flucht aus Afrika

keine heiligen Bilder

Heiligenbilder nicht mehr

Wir haben kein Brot mehr und kein Wasser. Wir sind krank. Es gibt keine Ärzte.

Die Menschen sterben es starb Benjo Massoud 42 Jahre alt Vater von drei Kindern aus dem Irak vermutlich an Herzversagen

er ist einer von fünf Flüchtlingen die innerhalb einer einzigen Woche in griechischen Lagern ums Leben kamen mindestens zwei von ihnen aufgrund der Kälte Der Tod der Flüchtlinge erregte kein Aufsehen Europas Öffentlichkeit ist zu sehr mit sich selbst beschäftigt

Oberhäuser NS Ärztin Menschenversuche im Frauenlager Ravensbrück untersucht und selektiert bekommt Auszeichnungen weil sie an den Sulfonamid-Experimenten teilnahm

Professor Witter soll Meinhof untersuchen beide praktizieren in der BRD Angst und Wut erwächst beim erwachsenwerden der heranwachsenden in der BRD